

Hinweise zur Produktreinigung (EU)

Lungenautomaten von Pressluftatmern



Ausgabedatum der Kurzinformation: **10. April 2020**

Laut COVID-19-Hinweisen der US-Zentren für Krankheitsbekämpfung und Vorbeugung (CDC) können Lungenautomaten von Pressluftatmern mit den folgenden Methoden gereinigt werden.

Hinweis zur Konstruktion der MSA G1 Maske und zur Kreuzkontamination über den Lungenautomaten

Eine Kreuzkontamination tritt auf, wenn eine Person infektiöse Stoffe wie Atemwegssekrete einer anderen Person aufnimmt, indem sie eine kontaminierte Oberfläche berührt oder kontaminierte Luft einatmet. Viele Feuerwehren stellen ihren Feuerwehrleuten persönliche Masken zur Verfügung, um Kreuzkontaminationen von einem Benutzer zum anderen zu vermeiden. Das allein bietet aber noch keinen vollständigen Schutz vor Kreuzkontaminationen. Von mehreren Personen gemeinsam genutzte Lungenautomaten können ebenfalls zu Kreuzkontaminationen führen.

Um das Risiko einer Kreuzkontamination zu reduzieren, sind die G1 Maske von MSA und die M1 und AutoMaXX Lungenautomaten am Einatemanschluss mit einem Rückschlagventil ausgestattet. Das Rückschlagventil leitet möglicherweise kontaminierte Ausatemluft vom Lungenautomaten weg.

Um diesen Konstruktionsmerkmalen bei der Verwendung eines Pressluftatmers Rechnung zu tragen, müssen die Benutzer alle in den Handbüchern beschriebenen Gebrauchs-, Inspektions- und Prüf- sowie Wartungspläne befolgen, etwa in den Gebrauchsanleitungen zu G1 Maske, M1 Lungenautomat, AutoMaXX Lungenautomat und M1/Airgo/AirMaXX Pressluftatmern sowie in den entsprechenden Pressluftatmer-Service- und -Wartungshandbüchern. Zu den entsprechenden Kapiteln gehören: Sichtprüfungen, Funktionstests, Anlegen, Vorgehen während der Verwendung, Verwendung bei kaltem Wetter, Nach dem Einsatz. Zu den entsprechenden Kapiteln in den Service- und Wartungshandbüchern gehören: Wartung, Reinigung und Desinfektion.

Service-, Reinigungs- und Desinfektionsrichtlinien von MSA sind während des gegenwärtigen globalen COVID-19-Ausbruchs weiter gültig

Wenn Sie eine andere Maske als die G1 Maske verwenden oder vermuten, dass der M1 bzw. AutoMaXX Lungenautomat COVID-19 ausgesetzt war, während er von der G1 Maske getrennt war, beachten Sie die folgenden Desinfektionsanweisungen. **Hinweis:** Die folgenden Desinfektionsanweisungen empfehlen die Verwendung von Ecolab Incidin Rapid. Sollte Ecolab Incidin Rapid jedoch nicht verfügbar sein, kann ein anderes Desinfektionsmittel verwendet werden. Im Abschnitt „Hinweise zur Produktreinigung“ in diesem Dokument finden Sie geeignete Alternativen.

1. Verschließen Sie den Lungenautomaten durch Drücken des roten Absperrknopfs am Lungenautomaten. Sperren Sie dann den Druckminderer-Bypass (falls vorhanden) durch Drehen des Bypass-Knopfs (falls vorhanden) im Uhrzeigersinn.

2. Setzen Sie den Pressluftatmer und den Lungenautomaten unter Druck. Der Lungenautomat muss während des gesamten Reinigungs- und Desinfektionsvorgangs unter Druck stehen.
3. Bereiten Sie eine Lösung aus Ecolab Incidin Rapid und warmem Wasser (max. 30 °C) nach der Gebrauchsanleitung von Ecolab Incidin Rapid vor.
4. Tauchen Sie den Lungenautomaten in die Ecolab-Incidin-Rapid-Lösung ein. Halten Sie sich dabei an die in der Gebrauchsanleitung von Ecolab Incidin Rapid vorgegebene Einwirkdauer.
5. Reinigen Sie die Außenflächen des Lungenautomaten mit einer weichen Bürste.
6. Schütteln Sie den Lungenautomaten während des Eintauchens in die Ecolab-Incidin-Rapid-Lösung, um Schmutz und Anhaftungen besser zu lösen.
7. Nehmen Sie den Lungenautomaten aus der Ecolab-Incidin-Rapid-Lösung. Drehen Sie den Lungenautomaten und schütteln Sie ihn leicht, um überschüssige Ecolab-Incidin-Rapid-Lösung zu entfernen.
8. Spülen Sie den Lungenautomaten mit sauberem, warmem Wasser ab (max. 30 °C). Achten Sie darauf, sowohl die Außen- als auch die Innenflächen des Lungenautomaten zu spülen.
9. Drehen Sie den Lungenautomaten und schütteln Sie ihn leicht, um überschüssiges Spülwasser zu entfernen. Entfernen Sie überschüssiges Spülwasser von den Außenflächen des Lungenautomaten mit einem sauberen, fusselfreien Tuch.
10. Drücken Sie den roten Absperrknopf des Lungenautomaten oder öffnen Sie den Bypass des Lungenautomaten (falls vorhanden) drei bis fünf Sekunden lang, um überschüssiges Wasser aus dem Lungenautomaten zu entfernen. Drücken Sie den roten Absperrknopf des Lungenautomaten oder drehen Sie den Bypass-Knopf (falls vorhanden) im Uhrzeigersinn, um den Lungenautomaten zu schließen.
11. Lassen Sie den Druck aus dem Pressluftatmer ab. Drücken Sie den Entlüftungsknopf oder öffnen Sie den Bypass des Lungenautomaten (falls vorhanden), um den Druck aus dem Druckminderer abzulassen. Drücken Sie den roten Absperrknopf des Lungenautomaten oder drehen Sie den Bypass-Knopf (falls vorhanden) im Uhrzeigersinn, um den Bypass des Lungenautomaten zu schließen.
12. Lassen Sie den Lungenautomaten vor der Verwendung vollständig trocknen. Die Trocknungszeit hängt von der Umgebungslufttemperatur und der Luftfeuchtigkeit ab. Bei Verwendung eines Trockenschanks darf die Temperatur 55 °C nicht überschreiten.

Forts. nächste Seite

Feuchtigkeit im Pressluftatmer kann bei Frost zu Problemen führen. Feuchtigkeit kann aber auch bei Umgebungslufttemperaturen oberhalb des Gefrierpunkts zum Einfrieren führen. Der Druck der Luft, die aus der Druckluftflasche durch den Druckminderer strömt, fällt sehr schnell vom Flaschendruck auf einen Wert nahe des atmosphärischen Drucks. Dadurch dehnt sich die Luft aus und erzeugt eine Kühlwirkung. Auch wenn die Umgebungstemperatur über 0 °C liegt, kann die Temperatur im Druckminderer niedriger sein.



WARNUNG!

- Bevor Sie sich in eine gefährliche Umgebung begeben, stellen Sie sicher, dass sich kein Wasser, keine Feuchtigkeit und keine Nässe auf oder in einem der Pressluftatmer-Bauteile befindet. Feuchtigkeit auf oder in den Pressluftatmer-Bauteilen kann einfrieren und zu einer Fehlfunktion des Pressluftatmers führen. Vergewissern Sie sich, dass alle Bauteile ordnungsgemäß funktionieren.
- Bevor Sie sich in eine gefährliche Umgebung begeben, achten Sie darauf, dass sich kein Wasser oder Eis auf den Innenflächen und an den Bauteilen des Lungenautomaten, der Knöpfe des Lungenautomaten und des Bypassventils (falls vorhanden) befindet. Vergewissern Sie sich, dass die Knöpfe und das Bypassventil ordnungsgemäß funktionieren.
- Verwenden Sie KEINEN Lungenautomaten, dessen Innenflächen oder Bauteile Wasserreste aufweisen. Nehmen Sie den Lungenautomaten außer Betrieb und trocknen Sie alle Oberflächen und Bauteile vollständig ab. Vergewissern Sie sich, dass alle Bauteile des Lungenautomaten vollständig trocken sind, bevor Sie den Lungenautomaten wieder in Betrieb nehmen.

Die Nichtbeachtung dieser Warnhinweise kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

COVID-19-Reinigungshinweise: Atemschutz

In europäischen Ländern, in denen Ecolab Incidin Rapid möglicherweise nicht erhältlich ist, gibt es alternative wasserbasierte Reinigungslösungen mit entsprechenden Konzentrationen derselben Wirkstoffe (quartäre Ammoniumverbindungen), darunter das Desinfektionsmittel EW80 mat und Ecolab Sekumatic FDR.

- Befolgen Sie unbedingt bei allen Reinigungsmitteln die Herstelleranweisungen, insbesondere zu der für die Desinfektion erforderlichen Kontaktzeit.
- Nach der Verwendung von Desinfektionsmitteln wird empfohlen, das Produkt vollständig abzuspülen und alle Rückstände zu entfernen, die das Produkt mit der Zeit angreifen könnten.

Bitte beachten

MSA stützt sich auf das Fachwissen der CDC, der EPA und der anderen vorgenannten Behörden und hat die Wirksamkeit dieser Reinigungsmittel nicht im Hinblick auf COVID-19 untersucht. Sofern die Hinweise in diesem Merkblatt über die Informationen in Ihrer Gebrauchsanleitung hinausgehen, gelten sie nur im Zusammenhang mit der COVID-19-Epidemie.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) bietet begrenzten Schutz und kann dazu beitragen, die Einwirkung biologischer Erreger und das Risiko einer Virusinfektion zu verringern. Sie kann aber das Risiko von Aussetzung, Infektion, Erkrankung oder Tod vor allem hinsichtlich SARS-CoV-2/COVID-19 **KEINESFALLS AUSSCHLIESSEN**. MSA übernimmt keine Garantie für die Wirksamkeit seiner persönlichen Schutzausrüstung oder der in diesem Merkblatt aufgeführten Informationen oder Produkte bei der Verhinderung der Ausbreitung von und/oder der Ansteckung mit Coronaviren. Sie müssen selbst bestimmen, welche Reinigungsprodukte und -methoden für die von Ihnen beabsichtigte Verwendung geeignet sind und den Richtlinien Ihres Arbeitgebers und der zuständigen Gesundheitsbehörden entsprechen. MSA lehnt jegliche Haftung für Verluste oder Schäden im Zusammenhang mit den hier enthaltenen Informationen ab, unabhängig davon, ob es sich um direkte, indirekte, besondere, zufällige oder mittelbare Schäden handelt, und unabhängig von den geltend gemachten rechtlichen oder billigkeitsrechtlichen Grundlagen wie Garantie, Vertrag, Fahrlässigkeit oder Gefährdungshaftung.

Die Lage bezüglich COVID-19 entwickelt sich rasant. Daher können diese Richtlinien aktualisiert werden, wenn es die Situation erfordert.

Bitte besuchen Sie das MSA COVID-19-Informationszentrum (<https://us.msasafety.com/coronavirus>), um die aktuelle Version abzurufen. Darüber hinaus stellen Einrichtungen wie die CDC aktuelle Informationen und Richtlinien bereit, sobald diese verfügbar sind. Informieren Sie sich regelmäßig über die Richtlinien der nationalen und internationalen Einrichtungen wie der CDC, der National Institutes of Health (NIH, US-Gesundheitsbehörden), der Weltgesundheitsorganisation (WHO), des Europäischen Zentrums für die Prävention und Kontrolle von Krankheiten (ECDC) und/oder Ihres örtlichen Gesundheitsamts, um die aktuellsten Informationen zu COVID-19 zu erhalten. Richtlinien zu COVID-19 einschließlich Handlungsempfehlungen zur Vorbeugung, Bekämpfung und Eindämmung des Kontakts mit dem Virus sind auf folgenden Webseiten verfügbar:

US CDC (US-ZENTREN FÜR KRANKHEITS- BEKÄMPFUNG UND VORBEUGUNG)	https://www.cdc.gov/coronavirus/index.html
US NIH (US-GESUNDHEITS- BEHÖRDEN)	https://www.nih.gov/news-events/news-releases/nih-officials-discuss-novel-coronavirus-recently-emerged-china
WHO (WELT- GESUNDHEITS- ORGANISATION)	https://www.who.int/health-topics/coronavirus
ECDC (EUROPÄISCHES ZENTRUM FÜR DIE PRÄVENTION UND KONTROLLE VON KRANKHEITEN)	https://www.ecdc.europa.eu/en/coronavirus
HEALTH CANADA (KANADISCHES GESUNDHEITS- MINISTERIUM)	https://www.canada.ca/en/public-health/services/diseases/coronavirus-disease-covid-19.html

Hinweis: Dieses Merkblatt enthält nur eine allgemeine Beschreibung der gezeigten Produkte. Verwendungsweise und Funktion der Produkte sind hier nur allgemein beschrieben. Die Produkte dürfen unter keinen Umständen von ungeschulten oder unqualifizierten Personen verwendet werden. Die Produkte dürfen erst verwendet werden, wenn die Anweisungen zum Produkt / Gebrauchsanleitungen mit detaillierten Informationen über die ordnungsgemäße Verwendung und Pflege der Produkte, einschließlich aller Warn- oder Sicherheitshinweise, vollständig gelesen und verstanden wurden. Änderungen an den technischen Daten ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.